

Pressemitteilung

Shortlist Deutscher Lesepreis 2018

46 Projekte und Personen aus rund 200 Einreichungen nominiert für ihr Engagement in der Leseförderung / Preisverleihung am 21. November in Berlin

Frankfurt/Mainz, 27. August 2018. 46 Projekte und Personen in fünf Kategorien umfasst die Shortlist des Deutschen Lesepreises 2018. Ausgewählt wurden sie aus rund 200 Bewerbungen aus dem gesamten Bundesgebiet. Zusätzlich verleiht die Commerzbank-Stiftung zum ersten Mal den Sonderpreis für prominentes Engagement an eine Person des öffentlichen Lebens. Die Preisträger werden am 21. November im Berliner Humboldt Carré offiziell gekürt. Der mit insgesamt 25.000 Euro dotierte Deutsche Lesepreis ist eine gemeinsame Initiative von Stiftung Lesen und Commerzbank-Stiftung und wird seit 2013 für vorbildhaftes Engagement in der Leseförderung verliehen. Unterstützt werden die Initiatoren von FRÖBEL e.V., der PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur, der Arnulf Betzold GmbH, der Fachgemeinschaft buch.netz im Bundesverband E-Commerce und Versand-buchhandel e.V., der MELO Group GmbH & Co. KG und der Stiftung Kinder fördern – Zukunft stiften. Die Auszeichnung steht unter der Schirmherrschaft der Staatsministerin für Kultur und Medien Prof. Monika Grütters.

Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen: „Lesen ist der Ausgangspunkt für ein aktives und selbstbestimmtes Leben. Wer schon in jungen Jahren Geschichten entdeckt und Bücher in den Alltag integriert hat, profitiert in vielerlei Hinsicht: persönlich, beruflich und im sozialen Miteinander. Wir freuen uns sehr, dass die Leseförderung in Deutschland von vielen Händen getragen wird und außerordentlich ideenreich ist. Mit den Nominierten des Deutschen Lesepreises 2018 präsentieren wir herausragende Projekte, die das Lesen wirkungsvoll in den Mittelpunkt rücken und somit Begeisterung für Geschichten wecken.“

Astrid Kießling-Taşkın, Vorstand der Commerzbank-Stiftung, betont: „Lesen fördert Kreativität und erlaubt uns den berühmten Blick über den Tellerrand. Aber immer noch sind 7,5 Millionen Erwachsene in Deutschland Analphabeten. Hier darf das Engagement nicht nachlassen. Mit prominenter Unterstützung können wir noch mehr Menschen erreichen.“

Die Nominierten sind:

Herausragendes individuelles Engagement | Gestiftet von der PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur

- **Dagmar Haase** | Die Frankfurter Lesepatzen (Frankfurt am Main)
- **Lucia Häcker** | Bücherleiter (Oberriexingen)
- **Karin Lachmann für Ingrid Tödtmann und Faraj Younan** | Leseabenteuer mit Faraj und Ingrid (Hilden)
- **Anna Meyer** | Dramen sind spannend! Wir beschäftigen uns mit Weltliteratur (Neuendettelsau)
- **Christian Meyn-Schwarze** | Papa-Zeit (Hilden)
- **Sabine Rubel für Doris Lehr** | Auf dem Weg zum Buch – Leseförderung an Braunschweiger Schulen und Kitas
- **Rudolph Siegbert** | Der Lesekoch (Oberasbach)
- **Annette Wagner** | Das reisende Vorlese-Sofa (Bremen)
- **Ute Wegmann** | Heimspiel – Kölner Autoren lesen in Kölner Schulen
- **Alexandra Wenzel** | Leseclub Pestalozzi Grundschule Regensburg

Herausragendes kommunales Engagement | Gestiftet von der Fachgemeinschaft buch.netz im Bundesverband E-Commerce und Versandbuchhandel e.V.

- **Bürgerstiftung Wolfsburg** | Lesenetzwerk Wolfsburg
- **coach@school e. V.** | „Der Hamburger Bücherkoffer“ und sein Begleitprogramm
- **Impuls Deutschland Stiftung e. V.** | HIPPY (Bremen)
- **Jugendstil, Kinder- und Jugendliteraturzentrum NRW** | bookbike – wir kommen! (Dortmund)
- **Landkreis Forchheim** | FORlesen!
- **Leseohren e. V.** | Veranstaltungsreihe „Berufsgruppen lesen vor“ (Stuttgart)
- **Pädagogische Werkstatt Alte Feuerwache gGmbH** | Gemeinsam stark für Literacy im Quartier (Wuppertal)
- **Stadtbibliothek Magdeburg** | VielSeitig – Mehrsprachig Vorlesen in Magdeburger Kitas
- **Stadt Lehrte** | Qualitätsoffensive „Wortstark in Lehrte“
- **Stadt Monheim am Rhein (Ulla-Hahn-Haus, Bereich Bildung und Kultur)** | „Literatur Leben!“

Herausragende Sprach- und Leseförderung in Kitas | Gestiftet von Fröbel e.V.

- **Evangelische Kindertageseinrichtung Lydia** (Bielefeld)
- **Evangelisches Kinder- und Familienzentrum Eiche** (Ober-Ramstadt)
- **Ev.-Luth. Kita Masurenweg** (Bad Oldesloe)
- **Familienzentrum Christkönig Sundern**
- **FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Kindergarten „Am Ring“** (Berlin)
- **Haus für Familien** (Mengkofen)
- **IB Kinder- und Familienzentrum Griesheim** (Frankfurt am Main)
- **Katholische Kindertagesstätte St. Jakobus** (Petersberg)
- **Katholische Tageseinrichtung für Kinder Mariae Heimsuchung** (Mainz)
- **Kindertagesstätte Parkweg** (Bischofsheim)

Herausragende Leseförderung an Schulen | Gestiftet von der Arnulf Betzold GmbH

- **Burghagenschule Alsterdorf** (Hamburg)
- **GGS Südschule** (Erfstadt)
- **Grundschule „Am Stollen“** (Ilmenau)
- **Grundschule Seelow**
- **Katholische Schule Bernhard Lichtenberg** (Berlin)
- **Schule am Rabat – Grundschule der Stadt Leipzig**
- **Zeppelin-Grundschule** (Potsdam)
- **Freihof Realschule Kirchheim unter Teck**
- **TÜV Rheinland Oberschule Leipzig**
- **Friedrich-Dessauer-Gymnasium Aschaffenburg**

Herausragende Leseförderung mit digitalen Medien | Gestiftet von der MELO Group GmbH & Co. KG und der Stiftung Kinder fördern – Zukunft stiften

- **Grundschule St. Johannes Erpel**
- **Gymnasium Essen-Werden** (Düsseldorf)
- **LegaKids Stiftung** (München)
- **Stadtbibliothek Gütersloh GmbH**
- **Stiftung Polytechnische Gesellschaft** (Frankfurt am Main)
- **Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Germanistisches Institut**

Der Sonderpreis der Commerzbank-Stiftung

Erstmals in diesem Jahr vergibt die Commerzbank-Stiftung den Sonderpreis für prominentes Engagement im Bereich der Leseförderung. Ausgezeichnet wird eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens, die durch ihre Popularität zeigt, was Lesen für den Einzelnen und die Gesellschaft insgesamt bedeutet. Bewerbungen in dieser Kategorie sind nicht möglich. Die Auswahl treffen die beiden Initiatoren des Lesepreises gemeinsam mit Experten.

Hintergründe zum Deutschen Lesepreis

Lesekompetenz ist die entscheidende Grundlage für den Bildungserfolg und den weiteren Lebensweg von Kindern und Jugendlichen. Allerdings zeigen PISA-, IGLU- und die Vorlesestudien der Stiftung Lesen sowie OECD-Berichte für die Lesekompetenz von Kindern in Deutschland seit Jahren große Defizite auf: Rund 3 Millionen Kinder und Jugendliche sind lesebenachteiligt, da ihnen kaum oder wenig vorgelesen wird und sie in der Folge nur über eine (sehr) schwache Lesekompetenz verfügen. Darüber hinaus sind rund 7,5 Millionen Erwachsene hierzulande laut LEO-Studie 2011 funktionale Analphabeten. Für eine funktionierende Gesellschaft bedarf es jedoch der Lesekompetenz all ihrer Mitglieder. Daher ist Leseförderung unabdingbar: überregional ebenso wie vor Ort. Flächendeckend lässt sich dies jedoch nur mit einem breiten gesellschaftlichen und individuellen Engagement umsetzen.

*Die **Stiftung Lesen** arbeitet dafür, dass Lesen Teil jeder Kindheit und Jugend wird. Denn Lesefreude und Lesekompetenz sind wichtige Voraussetzungen für die persönliche Entwicklung und ein erfolgreiches Leben. Als operative Stiftung führt sie in enger Zusammenarbeit mit Bundes- und Landesministerien, wissenschaftlichen Einrichtungen, Stiftungen, Verbänden und Unternehmen breitenwirksame Programme sowie Forschungs- und Modellprojekte durch. Dazu zählen der „Bundesweite Vorlesetag“, der „Welttag des Buches“ und „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“, ein bundesweites frühkindliches Leseförderprogramm, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird. Die Stiftung Lesen steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschaftern unterstützt. Mehr unter: www.stiftunglesen.de*

*Die **Commerzbank-Stiftung** unterstützt bundesweit Projekte in den Bereichen Wissenschaft, Kultur und Soziales mit dem Ziel, Verantwortung gegenüber Mitmenschen zu übernehmen und einen nachhaltigen Beitrag für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu leisten. Als aktiv fördernde Stiftung arbeitet sie mit erfahrenen Partnern zusammen, deren Initiativen eine bundesweite Ausstrahlung haben. Ein wesentliches Anliegen der Commerzbank-Stiftung ist es, gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen und kulturelle Bildung zu stärken. Weitere Informationen zur Commerzbank-Stiftung unter www.commerzbank-stiftung.de.*

Kontakt Stiftung Lesen:

Franziska Hedrich, PR-Managerin
Kommunikation und Public Affairs
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel.: 06131 / 2 88 90 - 28
E-Mail: franziska.hedrich@stiftunglesen.de
www.stiftunglesen.de

Kontakt Commerzbank-Stiftung:

Beate Schlosser, Pressesprecherin
Commerzbank AG
Kaiserstraße 16, 60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 136 22 137
E-Mail: beate.schlosser@commerzbank.com
www.commerzbank-stiftung.de